



MEDIENINFORMATION

Regierung stimmt Vorverträgen für den «Heizverbund untere Kniri» zu

Im Juli dieses Jahres stimmte der Regierungsrat der Gründung einer Aktiengesellschaft und einer Kapitalbeteiligung des Kantons an der Gesellschaft «Heizverbund untere Kniri AG Stans» zu. Nachdem im Herbst das Vorprojekt für die Verbundheizungsanlage präsentiert wurde, hat der Regierungsrat die Vorverträge genehmigt, welche die Heizwärmelieferung ab der Schnitzelfeuerung für die Liegenschaften Rathaus, Rathausplatz 9, Marktgasse 3, Salzmagazin Stansstaderstrasse 23 und Mürgstrasse 12 in Stans regeln.

Vorgesehen ist zudem, dass der «Heizverbund untere Kniri AG Stans» wegen des bescheidenen Aktienkapitals zusätzliche Mittel in Form von verzinsbaren Aktionärsdarlehen zur Verfügung gestellt werden sollen. Für den Kanton Nidwalden beläuft sich dieses Darlehen auf 500 000 Franken. Ein Aktionärsbindungsvertrag soll die nötigen Details regeln.

Der Regierungsrat geht davon aus, dass das Projekt eines Heizverbundes nur dann realisiert wird, wenn sämtliche Hauptaktionäre, beziehungsweise bei den Gemeinwesen die administrativen Räte, klar hinter dem Vorhaben stehen.

Im Sinne eines Grundsatzbeschlusses stimmt der Regierungsrat den Vorverträgen und dem Aktionärsbindungsvertrag zu. Sobald die Grundsaterklärungen der übrigen Hauptaktionäre vorliegen wird der Regierungsrat beim Landrat die Gewährung eines Aktionärsdarlehens über 500 000 Franken sowie einen Objektkredit von brutto 320 000 Franken für den Anschluss der kantonalen Liegenschaften an den Heizverbund untere Kniri beantragen.

RÜCKFRAGEN

Regierungsrätin Lisbeth Gabriel, Baudirektorin, 041 618 72 00

Stans, 10. Dezember 2009